

Anheuser-Busch verliert Bierstreit um Budweiser

Der US-Bierriese Anheuser-Busch kann sich seine Marke Budweiser nicht in der EU schützen lassen. Im Streit mit der tschechischen Brauerei Budejovicky Budvar hat der Bierproduzent eine endgültige Niederlage vor Gericht erlitten. Der Europäische Gerichtshof (EuGH) wies gestern die Klage von Anheuser-Busch ab und bestätigte ein Urteil des EU-Gerichts erster Instanz von 2009.

Die Bezeichnung Budweiser bleibt somit in der EU dem Bier aus Tschechien in der grünen Flasche mit roter Schrift auf weißem Etikett vorbehalten. Nach Ansicht der Richter hat die tschechische Brauerei in Deutschland und Österreich das ältere Recht für die Bezeichnung Budweiser. Budejovicky Budvar habe vom europäischen Markenamt den Schutz für seine Marke erhalten und ihn nach seinem Auslaufen rechtmäßig verlängern lassen, urteilte das Gericht.

Anheuser-Busch und Budejovicky Budvar streiten sich seit Jahren weltweit vor Gerichten um die Rechte an der Marke Budweiser.

Publiziert am 29.07.2010